

## Leistungsverzeichnis für dauerelastische Verfugungen im Bodenbereich

### 2-Komponenten Fugendichtstoff PK 22 G

2-komponentiger Dichtstoff auf Polysulfid-Basis, lösungsmittelfrei, gießfähig  
Farben: grau, schwarz  
Geltende Normen: DIN EN 14 188-2, ZTV-Fug-StB 01

#### Systemaufbau

Vorbehandlung der Fugenflanken - mechanisch reinigen, ggf. Reiniger PR 4  
Fugentiefenbegrenzung - geschlossenzelliges PE-Rundmaterial  
Voranstrich - Primer PK 2, PK 3, PK 3 S, PK 5010  
Fugenfüllung - Fugendichtstoff PK 22 G

#### Beschreibung

PROXAN – Fugendichtstoff PK 22 G ist ein lösungsmittelfreier, gießfähiger Zweikomponenten-Fugendichtstoff auf Polysulfid-Basis. Nach dem Vermischen beider Komponenten vernetzt Fugendichtstoff PK 22 G zu einem dauerelastischen, witterungs- und alterungsbeständigen sowie treibstoff- und tausalzbeständigen Dichtstoff. Mit Proxan Fugendichtstoff PK 22 G werden waagerechte Fugen (Gefälle max. 3%) abgedichtet. Die Anwendung des Fugendicht-Systems hat nach den technischen Informationen des Produktlieferanten zu erfolgen. Sie sind Bestandteil dieses Leistungsverzeichnisses.

#### Pos. 1 – Untergrundvorbehandlung

Gründliches mechanisches Reinigen der Fugenflanken von allen Verunreinigungen und losen Bestandteilen. Die Fugenflanken müssen trocken und frei von allen als Trennmittel wirkenden Bestandteilen sein.

Fugenflanken in Asphalt oder halbstarren Belägen müssen geschnitten sein.

Bei Altabdichtungen auf Basis Polysulfid sind alle losen Bestandteile zu entfernen. Neuer Dichtstoff haftet auf der nicht verunreinigten, fest haftenden Altabdichtung ohne Haftgrundierung.

Bituminöse Altabdichtungen sind zu entfernen. Die Fuge ist beidseitig um mindestens 3 mm zu erweitern.

..... m<sup>2</sup> ..... €/m<sup>2</sup> ..... €

#### Pos. 2 – Fugentiefenbegrenzung

Einbau des Hinterfüllmaterials aus geschlossenzelligem PE-Rundmaterial zur Herstellung optimaler Fugendimensionen.

Durchmesser ..... mm ..... lfm ..... €/lfm ..... €

Durchmesser ..... mm ..... lfm ..... €/lfm ..... €

Durchmesser ..... mm ..... lfm ..... €/lfm ..... €

**Leistungsverzeichnis  
für dauerelastische Verfugungen im Bodenbereich (PK 22 G)**

**Pos. 3 – Voranstrich**

Aufbringen des Voranstriches auf die Fugenflanken:

a) Saugende Fugenflanken

Auftragen des Voranstriches PROXAN Primer PK 3 (2-komponentig) mittels Pinsel oder PROXAN Primer PK 5010 (2-komponentig) im Sprühverfahren auf die Fugenflanken. Die Wartezeit bis zur Verfugung in Abhängigkeit von der Temperatur beträgt 30 min bis 2 Stunden.

Verbrauch PK 3: 0,01 – 0,02 l/fm in Abhängigkeit von der Fugendimensionierung

Verbrauch PK 5010: 0,02 – 0,03 l/fm in Abhängigkeit vom Auftragsverfahren

b) Nichtsaugende Fugenflanken

Auftragen des Voranstriches PROXAN Primer PK 2 (1-komponentig) auf die Fugenflanken. Die Wartezeit bis zur Verfugung in Abhängigkeit von der Temperatur beträgt 10 min bis 30 min.

Verbrauch: 0,005 – 0,01 l/fm in Abhängigkeit von der Fugendimensionierung

c) Fugenflanken in Asphalt oder halbstarren Belägen

Auftragen des Voranstriches PROXAN Primer PK 3 S (zweikomponentig) auf die Fugenflanken.

Die Wartezeit bis zur Verfugung in Abhängigkeit von der Temperatur beträgt 2 – 6 Stunden.

Verbrauch: 0,02 – 0,04 l/fm in Abhängigkeit von der Fugendimensionierung

**Pos. 4 – Fugenfüllung**

Die Komponenten A und B des PROXAN-Fugendichtstoff PK 22 G sind schlierenfrei zu mischen. Das Einmischen von Luft ist zu vermeiden. Mittels geeigneter Werkzeuge (Fließpistole) ist die fertige Mischung in die Fuge zu füllen und evtl. aufsteigende Luftblasen sind innerhalb der Verarbeitungszeit durch Überstreichen zu entfernen.

Verbrauch: abhängig vom Fugenvolumen

..... lfm ..... €/lfm ..... €

Dieses Leistungsverzeichnis ist den allgemeinen Einsatzbedingungen angepasst. Da auch Abweichungen vorkommen können, die uns nicht bekannt sind, ist es unverbindlich.

Technische Änderungen im Interesse der Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

Sollten noch Fragen offen sein, können Sie jederzeit unsere anwendungstechnische Beratung in Anspruch nehmen. Zusicherungen, die über den vorliegenden Text hinausgehen, bedürfen der Schriftform.

Für die Anwendung der Produkte gelten derzeit die Richtlinien nach KIWA bzw. das IVD-Merkblatt Nr.6 sowie unsere technischen Merkblätter.